



Pressemitteilung

4. JAKO-O Familien-Kongress in Nürnberg

1.000 Eltern tankten Know-how für ihr Familienleben

Handfeste Erziehungstipps und viel Hintergrundwissen für mehr Freude im Familienleben konnten 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des vierten JAKO-O Familien-Kongresses mit nach Hause nehmen. Aus ganz Deutschland waren engagierte Eltern am 4. und 5. Oktober ins WiSo-Gebäude der Nürnberger Universität gekommen, um Informationen in Sachen Familie „zu tanken“.

„Ich konnte einiges erfahren, was mir im Alltag bestimmt hilft. Interessant fand ich zum Beispiel die Hinweise zum Reden mit Kindern und die Denkanstöße zur Verwöhnungsfalle!“, berichtete eine Mutter. Viele Besucherinnen und Besucher genossen auch den Austausch mit anderen engagierten Eltern. „Es war schön zu hören, dass es anderswo die gleichen Schwierigkeiten gibt wie bei uns. Ein paar von den Tipps, die ich hier bekommen habe, werde ich zu Hause gleich ausprobieren“, sagte eine andere Mutter.

Der Kongress deckte ein großes Spektrum des Familienlebens ab: Vom Spielen mit dem Baby, über kreative Sprachförderung und der Wirkung von Sprache über die Probleme der Pubertät, Leseförderung, Lerntipps, Privatschulen bis hin zu Anregungen für Linkshänder oder Kinderernährung. Eltern erfuhren, wie sie zum „Dreamteam“ werden, wie sie kreatives Zeitmanagement betreiben und wie der innere Schweinehund beim Leben hilft. Mütter machten sich schlau zum Wiedereinstieg nach der Erziehungszeit, Väter zur Work-Life-Balance. Im Vergleich zu den früheren JAKO-O Familien-Kongressen nahmen in diesem Jahr auffallend viele Väter, insgesamt fast 200, an der Veranstaltung teil.

Informativ, inspirierend und unterhaltsam

Zum Abschluss des ersten Tages wurde der Film „Treibhäuser der Zukunft“ gezeigt, in dem innovative deutsche Schulen vorgestellt wurden, die sich zu anziehenden Lebensorten entwickelt haben. „Wir wollen damit bei Ihnen einen Stachel der Sehnsucht setzen“, sagte JAKO-O Chefin Bettina Peetz. Sie rief die Eltern auf, sich inspirieren zu lassen und sich für ein besseres Bildungssystem zu engagieren. Staunend und fasziniert verfolgten die Kongressbesucherinnen und –besucher, wie Schule in Deutschland auch sein kann. „Ich hatte Tränen in den Augen und würde am liebsten dorthin umziehen, wo es solche Schulen gibt“, sagte eine Zuschauerin anschließend.

Die Besucher konnten aber nicht nur jede Menge Wissen und Anregungen sammeln, sondern hatten bei ausgesprochen unterhaltsamen Vorträgen auch viel zu lachen. So gelang es dem bekannten Erziehungsberater Jan-Uwe Rogge das Thema Aggressionen von Kindern ebenso informativ wie witzig „an den



Pressemitteilung

Mann und an die Frau“ zu bringen. Ein „Standardrezept“ zum oft anstrengenden Umgang mit dem wütenden Nachwuchs hatte er nicht, eine Hilfe für Eltern aber dennoch: Wut ist normal und gehört dazu, machte Rogge deutlich. Aggression sei eine Kraft, die sich ausdrücken wolle, dafür aber Regeln und Rituale brauche, so der Experte.

Dr. Albert Wunsch rief die Zuhörer auf, Kindern ihre Probleme „nicht zu stehlen“. Nur wenn ihnen nicht alle Hürden aus dem Weg geräumt würden, lernten sie, Schwierigkeiten durch eigene Kraft zu überwinden und Freude am „Selbsterarbeiteten“ zu gewinnen. Verwöhnen dagegen mache Kinder abhängig, unselbstständig, unzufrieden und lebensuntüchtig.

Erziehung mit Spaß, Fantasie und kleinen Tricks

Nicht nur viel zu hören, sondern auch zu sehen bekamen die Teilnehmer des JAKO-O Familienkongresses bei Werner „Tiki“ Küstenmacher, der mit vor Ort gezeichneten Cartoons die „Landschaften der Liebe“ darstellte: In der Entwicklung vom verliebten Paar über die Elternschaft bis hin zur reifen Partnerschaft erkannten sich viele wieder und lernten: Liebe ist kein Zustand sondern ein Prozess mit typischen Höhen und typischen Tiefen, die kein Grund sind, aufzugeben!

Sabine Bohlmann, Buchautorin von „Ein Löffelchen voll Zucker“, entpuppte sich als Unterhaltungstalent. „Dies ist mein erster Vortrag, den ich halte, und ich hatte eigentlich dabei an eine Art Stuhlkreis gedacht“ bekannte sie zu Anfang vor den rund 1.000 Zuhörerinnen und Zuhörern. Witzig, persönlich und mit viel Herz berichtete sie von ihrer Art der Erziehung, die auf Spaß, Fantasie und kleine Tricks setzt. „Lassen Sie sich von Ihren Kindern an die Hand nehmen und zeigen Sie sich gegenseitig die Welt. Das wird für beide Seiten ein Abenteuer!“, ermunterte sie das begeisterte Publikum.

JAKO-O, das Versandhaus für Kindersachen mit Köpfchen, will mit dem Kongress Familien stärken. Die nächste Veranstaltung soll in zwei Jahren wieder in Nürnberg stattfinden. Für die reibungslose Organisation der Großveranstaltung für 1.000 Teilnehmer war die Agentur „Chili-Events“ verantwortlich. Vorträge und Bilder sind zu finden unter www.jako-o.de/familienkongress